

Inhalt

Inhalt	1
Mitteilungsblatt 62. Jahrgang Nr. 1	2
Editorial - „Bewegen“ als Kernaufgabe	3
Adressen	4
Wer turnt wann und wo	5
Runde Geburtstage	6
Abschied	7
Einladung zur 87. Generalversammlung des DTV Grafstal	8
Einladung zur Generalversammlung des TV Grafstal	9
Einladung zum Plausch-Ski- und Snowboard-Weekend	10
Ankündigung Engadiner - Skimarathon 2013	11
Ankündigung: Das Korbballturnier geht neue Wege	12
Ankündigung: Interner Vereinswettkampf TV / DTV	13
Ankündigung RMS Marthalen: sit 100 Jahr ei(ch)malig	14
Ankündigung ETF Biel: Gymnastique Fantastique	15
Chlaushock 2012	16
Skiweekend des TV 2012 in Gaschurn	18
Korbball Winter-MS 2012/13: Mit einem Lächeln zum Sieg	20
Jahresbericht der Skiriege TV Grafstal - Saison 2011 / 2012	21
Jahresbericht 2012 der Mitteilungsblatt-Kommission	22
Jahresbericht 2012 der DR: Hartes Training und viel Genuss	23
Jahresbericht 2012 vom Korbball: Neues Jahr, neues Glück?!	26
Jahresbericht 2012 der Frauenriege: Neue Leiterin gesucht!	27
Jahresbericht 2012 vom Volleyball: Das Volleyball ist gewachsen!	27
Jahresbericht der JTKL: So viele Kinder in so vielen Riegen!	30
Spielplan Damen Volleyball 1.Liga 2012 / 2013	36
Jahresprogramm Skiriege TV Grafstal 2013	36
Jahresprogramm JUSPO Grafstal 2013	38
Spielplan Korbball Kategorie A 2012 / 2013	38
Jahresprogramm DTV/TV Grafstal 2013	39
Wer ist ...?	40

Redaktionsschluss der folgenden Mitteilungsblatt-Ausgaben:

MB II/2013 Montag, den 6. Mai 2013

MB III/2013 Montag, den 21. Oktober 2013

Mitteilungsblatt 62. Jahrgang Nr. 1

Impressum

Druck	Eduard Truninger AG, Technikumstr. 79, 8400 Winterthur
Layout	Chantal Bourloud
Mittel	InDesign 2
Auflage	450

Aktuelle Ausgabe

Mitwirkende	Heinz Peier, Peter Stadler, Carlo Storni, Yves Mäder, Corinne Mathe, Andreas Bollmann, Roy Grüninger, Martina Hirschi, Harry Stahl, Roger Zimmerli, Emmi Weber, Annette Jenny, Marianne Oehninger, Dominique Untersander, Susanne Bölsterli, Eliane Jörg, Susanne Fedrizzi, Oliver Zimmermann, Nelly Benz
-------------	---

Titelblatt	Was s'2013 bringt?
------------	--------------------

MB-Kommission

Redaktion	TV: Heinz Peier, Buckstr. 16, 8317 Tagelswangen 052 347 33 55 peierh@postmail.ch
	DTV: Chantal Bourloud, Birch 16, Tagelswangen 052 343 47 19 cbourloud@gmx.net
Präsident	Heinz Peier, Buckstr. 16, 8317 Tagelswangen 052 347 33 55
Kassierin	Brigitte Lendi, Eschikerstr. 7, 8312 Winterberg 052 345 35 52
Versand	Lisa Wälti, Eichweid 20, 8312 Winterberg 052 535 83 72

Truninger - Inserat 1/2 Seite

Editorial - „Bewegen“ als Kernaufgabe

Der Ausdruck „Kerngeschäft“, „Kernaufgaben“ ist in aller Munde in der Geschäftswelt. Was nicht zum Kerngeschäft gehört, wird abgestossen oder zu neudeutsch „outgesourct“. Was ist denn eigentlich unser Kerngeschäft in den Turnvereinen Grafstal? Mit solchen Fragen haben wir uns in den Vorständen wohl noch nie konkret auseinander gesetzt und werden wir in naher Zukunft auch nicht (und das ist auch gut so). Trotzdem habe ich mir Gedanken dazu gemacht (man sollte ja in jedem Editorial etwas Schlaues schreiben...).

„Bewegen“ sehe ich als unsere Kernaufgabe an. „Bewegen“ soll unser Antrieb im Verein sein. „Bewegen“ sollen wir alle aktiven Vereinsmitglieder in sportlicher Hinsicht. Etwas „Bewegen“ wollen wir aber auch ausserhalb der Turnhalle oder dem Sportplatz.

„Bewegende“ zwei Jahre werden uns bevorstehen.

Das Jahr **2013** steht ganz im Zeichen des Eidgenössischen Turnfest, welches dieses Jahr im Berner Seeland stattfinden wird. Über 40 Gröschtlter Aktive werden in Sie&Er, Einzel, Sektion und verschiedenen Fachtests am Start sein. Eine unglaublich stolze Anzahl! Insbesondere wenn man bedenkt, dass am ETF 2002 in Basel von den Aktiven 10 Männer und ca. 10 Damen teilnahmen. Also, jetzt gibt's nur noch eines: Ab ins Training und weg mit dem Weihnachts-Speck! Der Ticker auf der Homepage läuft unerbittlich.

Im **2014** wird dann gefeiert. Der Turnverein Grafstal feiert sein 125-jähriges Jubiläum. Das OK unter der Leitung von Carlo Storni hat die Arbeiten begonnen. Wir verraten noch nicht alles, aber eines muss hier an dieser Stelle bereits festgehalten werden: **Es wird eine „mordsmässige“ Jubiläums-Woche**. Das Jubiläum werden wir nicht in einem „normalen“ Rahmen feiern. Nein, die Turnvereine Grafstal gehen 1 Woche auf Jubiläums-Reise. Im Sommer 2014 werden wir eine Woche lang zusammen die Schweiz unsicher machen. Sport, Spass und Spiel stehen auf dem Programm. Denn wir wollen vor allem UNS feiern. Selbstverständlich werden wir diese Jubiläums-Woche so planen und organisieren, dass auch Turnerinnen und Turner teilnehmen können, welche nicht eine ganze Woche unterwegs sein können. Reserviert Euch also jetzt schon die folgende Woche: **Sa/So 12./13. Juli 2014 - Fr/Sa 18./19. Juli 2014**

Die ersten detaillierten Informationen werdet Ihr an den Generalversammlungen des DTV und TV erhalten. Ab der nächsten MB-Ausgabe wird die Jubiläums-Woche dann eine feste Rubrik sein.

Die vielen Jahresberichte in dieser neusten Ausgabe unseres MB zeigen, wie vielfältig und „bewegend“ unser Verein ist. Ich bin stolz, in einem solch „bewegenden“ Verein dabei sein zu können und hoffe, dass wir uns alle noch lange „bewegen“ werden.

In diesem Sinne wünsche ich Euch allen viel Spass beim Lesen und einen „bewegenden“ und schwungvollen Start in ein neues Turnerjahr. - Heinz

PS: An dieser Stelle möchte ich es nicht unterlassen, einem langjährig treuen Inserenten unseres MB und Vereins danken. Mit den Worten „Ihr seid alles kuuli Cheibe im Turnverein, investiert den Betrag in den Nachwuchs“ haben wir von der Firma Weilenmann einen Spendenbeitrag erhalten (aufgrund eines Missgeschicks des hier Schreibenden ☹). Wer diese Spende Andy Kaufmann persönlich verdanken möchte, tut dies am besten mit einem Besuch einer Vorführung des Theaters Chrebsbach (www.volkstheater-chrebsbach.ch).

Adressen

Turnverein	TV Grafstal Postfach 13, 8315 Lindau	PC 84-2988-1
Präsident	Marco Mathe, Birch 16, Tagelswangen	079 338 94 49
Vizepräsident	Andreas Käser, Im Ifang 1, Effretikon	052 343 24 13
Aktuar	Benjamin Spiess, Tagelswangerstr. 22, Lindau	052 345 27 66
Kassier	Raffael Santschi, Rietstr. 5, Tagelswangen	052 343 90 90
Oberturner	Andreas Bollmann, Alte Schulstr. 5, T'wangen	052 347 07 81
Vize-Oberturner	Yves Mäder, Schürliacherstr. 12, Winterberg	052 345 20 46
Materialverwalter	vakant	
Redaktor	Heinz Peier, Buckstr. 16, Tagelswangen	052 347 33 55
Beisitzer	Ivan Sebastiano, In der Pünt 7, Tagelswangen	052 343 53 70

Damenturnverein	Adresse siehe Aktuarin	
Präsidentin	vakant	
Aktuarin	Corinne Mathe, Bleichestr. 37, 8400 Winterthur	076 495 99 56
	Adressänderungen: corinne.mathe@hispeed.ch	
Kassierin	Annette Jenny, Koloniestr. 5, Grafstal	052 345 01 42
Redaktorin	Chantal Bourloud, Birch 16, Tagelswangen	052 343 47 19
Beisitzerin	Barbara Wagner, Ob. Briggerstr. 26, Winterthur	079 270 10 29
Beisitzerin	Jeannette Schmid, Poststrasse 23, Winterberg	079 377 08 76
Leiterin FR	Esther Amann, Illnau; i.V. Emmy Weber, W'berg	052 345 11 72
Leiterin DR	Corinne Mathe, Bleichestr. 37, 8400 Winterthur	076 495 99 56
Ansprechperson VB	Annette Jenny, Koloniestrasse 5, Grafstal	052 345 01 42
Trainer KB	Roger Zimmerli, Poststrasse 23, Winterberg	052 345 29 85
Website	Silka Simmen, silka@gmx.ch	079/794 29 18

Männerriege	Adresse siehe Präsident	
Obmann	Martin Hirzel, Geren 2, Tagelswangen	052 343 55 36
Aktuar	Cornel Rub, Chaltenriet 4, Grafstal	052 347 17 13
Kassier	Alberto Brocchetti, Rütelistr. 26, Grafstal	052 345 33 14
Riegenleiter 40+	Bruno Meier, Eichweid 16, Winterberg	052 345 27 51
Riegenleiter 60+	Roland Huber, Rikonerstr. 16, Grafstal	052 345 28 00

Veteranengruppe	Adresse siehe Obmann	
Obmann	Harry Stahl, Dorfstr. 19, Grafstal	052 345 12 95

Skiriege		
Präsident	Harry Stahl, Dorfstr. 19, Grafstal	052 345 12 95
Kassier und Aktuar	Erich Reiser, Unterhäslerstr. 14, Winterberg	052 345 10 68
Beisitzerin	Vroni Reiser, Unterhäslerstr. 14, Winterberg	052 345 10 68

Jugendturnkommission der Gemeinde Lindau

Präsidentin	Marianne Oehninger, Eichweid 37, Winterberg	052 347 10 60
VizepräsidentIn	vakant	
Kassierin	Eveline Kuhn, Schürliacherstr. 26, Winterberg	052 345 02 69
Aktuarin	Renata Passauer, Glärnischstr. 1, Winterberg	052 345 20 73
Juspo Knaben	Oliver Zimmermann, Haldenstr. 12, Lindau	079 587 08 22
Juspo Mädchen	Susanne Fedrizzi, Spranglenstr. 34, Bassersdorf	078 789 70 66
KiTu	Susanne Bölsterli, Im Schnäggl 10, Winterberg	052 345 13 65
MuKi	Dominique Untersander, Tagelswangerstr 5, Lindau	052 345 00 08
Ballsportgruppe	Eliane Jörg, Brüttenerstr. 39, Effretikon	079 649 17 48
Vertr. Schulpflege	Daniel Müller, Eichweid. 18, Winterberg	052 345 03 50
Vertreter TV	Andreas Bollmann, Alte Schulstr. 5, T'wangen	052 347 07 81
Vertreterin DTV	Corinne Mathe, Bleichestr. 37, 8400 Winterthur	079 495 99 56

Wer turnt wann und wo

Montag

Juspo Mädchen klein für Grafstal+W'berg (Bachwis)	17.30 – 18.30
Juspo Mädchen mittel (4.+5. Kl.), W'berg (Bachwis)	18.30 – 20.00
Damenriege (Grafstal)	20.00 – 21.30

Dienstag

Volleyballerinnen (Grafstal)	19.30 – 21.30
TV Grafstal, Kraft und Ausdauer (Bachwis)	20.00 – 21.30
Männerriege 40+ (Buck)	20.00 – 21.30

Mittwoch

Juspo Mädchen klein für Lindau+T'wangen (Buck)	17.30 – 18.30
Juspo plus (6. Kl. + Oberstufe) (Buck)	18.30 – 20.00
Juspo Knaben klein, 2 Gruppen (Bachwis)	17.15 – 19.45
Männerriege 60+ (Bachwis)	20.00 – 21.30

Donnerstag

MuKi/EI-Ki-Turnen, Okt.-Apr. (Grafstal) 3 Gr.	08.30 – 11.30
KiTu/Kinderturnen (Bachwis und Buck)	Nachmittag
Juspo Knaben gross (Buck)	17.30 – 18.45
Frauenriege (Bachwis)	18.00 – 19.00
Ballsportgruppe (Grafstal)	18.45 – 19.45
Korbballerinnen (Grafstal)	19.30 – 21.30

Freitag

TV Grafstal, Technik (Grafstal)	19.30 – 20.30
TV Grafstal, Spiele (Grafstal)	20.30 – 21.30

Runde Geburtstage

85 Jahre

18.01.1928 Karl Pfister

75 Jahre

17.01.1938 Genoveva Arnold

19.01.1938 Fredi Hauser

Wir gratulieren Euch nachträglich ganz herzlich zum Geburtstag und wünschen Euch viel Glück, Freude und gute Gesundheit in den weiteren Lebensjahren!

85 Jahre

27.04.1928 Nelly Baumgartner

80 Jahre

14.04.1933 Richard Baltensperger

21.04.1933 Rosmarie Züblin

70 Jahre

21.02.1943 Emmi Weber

65 Jahre

23.05.1948 Esther Werder-Schwarz

60 Jahre

31.01.1953 Werner Baumann

03.03.1953 Monika Näf-Herzog

50 Jahre

06.03.1963 Roger Zimmerli

Wir freuen uns, dass Ihr demnächst einen runden Geburtstag feiern dürft und wünschen Euch dazu viel Glück und Lebensfreude.



Restaurant
Riet

Lindauerstrasse 27
8317 Tagelswangen
Tel 052 343 50 22
Fax 052 343 50 23
info@restaurant-riet.ch
www.restaurant-riet.ch

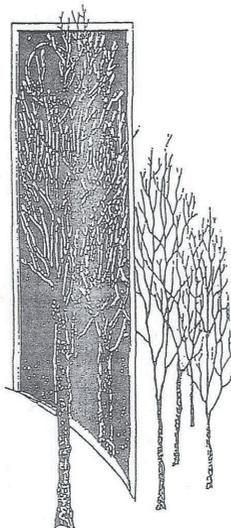
Unser Motto: „saisonal, regional & frisch“

Tagesrestaurant mit Mittagmenü und Speisekarte

Wir empfehlen uns auch für private und geschäftliche Anlässe am Abend oder an Wochenenden und freuen uns auf Ihren Besuch

E. Schmocker und R. Mäder

Abschied



Grafstal, den 19. November 2012

TODESANZEIGE

Leider müssen wir Euch vom Tod unseres geschätzten Mitgliedes

Hansruedi Isler

30. Juni 1936 –16. November 2012

in Kenntnis setzen.

Hansruedi ist nach langer, schwerer Krankheit von seinem Leiden erlöst worden.

Im Vorstand des TVG betreute Hansruedi in den Jahren 1959 bis 1966 folgende Ämter: zwei Jahre 2. Kassier, ein Jahr Vize-Oberturner und fünf Jahre Aktuar. Er war ein eifriger Sektionsturner und war nach dem Turnen gerne noch für einen Jass bereit.

Als Landwirt und Gemeinderat hatte er später leider nicht mehr genügend Zeit für ein aktives Turnen.

1977 ist er der Veteranengruppe beigetreten.

Veteranen des Turnvereins Grafstal

Die Obmannschaft

Wir wollen unserem Kameraden ein ehrendes Andenken bewahren und durch unsere Teilnahme an der Trauerfeier die Verbundenheit mit ihm ein letztes Mal zum Ausdruck bringen.

Die Beisetzung auf dem Friedhof Lindau findet am Donnerstag 22. November 2012 um 14.00 Uhr statt. Anschliessend Abdankung in der Kirche Lindau.

Einladung zur 87. Generalversammlung des DTV Grafstal

Datum: Freitag, 8. März 2013, 20:00 Uhr

Ort: Schulhaus Buck, Tagelswangen

Traktanden:

1. Begrüssung
2. Appell und Wahl der Stimmzählerinnen
3. Protokoll der GV vom 9. März 2012
4. Mutationen
5. Abnahme der Jahresberichte
 - a) DTV
 - b) JTKL
 - c) MBK
6. Abnahme der Jahresrechnungen
 - a) DTV
 - b) JTKL
 - c) MBK
7. Anträge
 - a) Vorstand
 - b) Mitglieder
8. Mitgliederbeiträge
9. Finanzkompetenz Vorstand
10. Budget
 - a) DTV
 - b) JTKL
 - c) MBK
11. Wahlen
12. Jahresprogramm
13. Ehrungen
14. Diverses

Anträge der Mitglieder sind bis spätestens 22. Februar 2013 schriftlich an Annette Jenny einzureichen.

Obligatorisch: Für alle Aktivmitglieder ist die Versammlung obligatorisch. Alle Ehren-, Frei- und Passivmitglieder sowie Neueintretende sind herzlich willkommen. Aktivmitglieder, die nicht an der Versammlung teilnehmen können, melden sich bis zum 1. März 2013 schriftlich beim Vorstand ab.

Wir freuen uns auf Euer zahlreiches Erscheinen.

Der Vorstand DTV Grafstal



Einladung zur Generalversammlung des TV Grafstal

Datum: Freitag, 15. März 2013, 20:00 Uhr

Ort: Schulhaus Buck, Tagelswangen

Traktanden:

1. Begrüssung
2. Appell und Wahl des Stimmzählers
3. Protokoll der GV vom 16. März 2012
4. Mutationen
5. Anträge
 - a) Mitglieder b) Vorstand
6. Jahresberichte
 - a) TV b) Männerriege c) Skiriege d) JTKL e) MBK
7. Jahresrechnung / Budget
 - a) TV b) Männerriege c) Skiriege d) JTKL e) MBK
8. Jahresbeiträge / Finanzkompetenz / Subventionen
9. Wahlen
 - a) Vorstand b) Revisoren c) JTKL d) MBK
10. Jahresprogramm TVG / Juspo
11. Ehrungen
12. Diverses

Anträge der Mitglieder sind bis spätestens 1. März 2013 schriftlich einzureichen an: Turnverein Grafstal, Postfach 13, 8315 Lindau.

Für alle Aktivmitglieder ist die Versammlung obligatorisch. Wie immer sind alle Ehren-, Frei- und Passivmitglieder sowie Neueintretende herzlich willkommen. Der TVG-Vorstand freut sich auf ein vollzähliges und pünktliches Erscheinen.

Der Vorstand TV Grafstal



**sun
Wings** TRAVEL AG

**IHRE FERIEN - NUMMER
052 354 15 15**

Agentur:
Hotelplan

Bahnhofstrasse 13
info@sunwings.ch

CH-8307 Effretikon
www.sunwings.ch



www.sunwings.ch

Einladung zum Plausch-Ski- und Snowboard-Weekend

Einmal mehr lädt die Skiriege ein zum

Plausch-Ski und Snowboard-Weekend auf der unteren Fronalp Mollis Samstag/Sonntag 2. / 3. März 2013

Das Datum für unser Plausch-Weekend wurde bereits im November bekannt gegeben.

Wir freuen uns auf eine aufgestellte Teilnehmerschar.

Die An- und Abreise ist frei. Am Samstag und Sonntag ist Skifahren und Snowboarden angesagt.

Skipässe können an der Talstation gekauft werden. Die beiden Restaurants freuen sich natürlich auch auf euren Besuch.

Nach dem Tummeln im Schnee treffen wir uns am Samstag-Abend an unserer Schneebar.

Wenn wir das nötige Kurvenöl eingenommen haben, starten wir zu unserem bekannten Plausch-Rennen in zwei Läufen.

Nach diesem harten Einsatz werden wir in der Skihütte ein Fondue geniessen. Die Geselligkeit soll nachher bei Spiel und Gesang nicht zu kurz kommen. Früher oder später wird man sich in unser Nachtlager verschieben. Am Morgen steht ein ausgiebiges Morgenessen bereit.

Getränke sind in der Skihütte vorhanden und können gekauft werden.

Der Pauschalpreis für Apéro, Fondue, Übernachten und Zmorge beträgt wieder Fr. 45.-.

Anmeldungen sind bis spätestens 26. Februar an Harry Stahl (079 431 84 21 / hari.stahl@bluewin.ch) oder Veronika Reiser (052 345 10 68) zu richten oder gleich online unter www.grafstal.ch --> Veranstaltungen.

Bilder von bisherigen Weekends sind in der Bildergalerie unter www.grafstal.ch zu finden.

Wir freuen uns auf Euren Besuch

Der Vorstand der Skiriege



Ankündigung Engadiner - Skimarathon 2013

Peter Stadler / Der Engadiner 2013 (Sonntag, 10. März) wird zweifellos wieder mit einer stattlichen Anzahl TV Grafstal Teilnehmern starten. Kaum verständlich, dass sich Jahr für Jahr über 10'000 Läufer an diesen Event anmelden und somit den langen beschwerlichen Anfahrtsweg ins Engadin auf sich nehmen, sich am Vortag in St. Moritz ins Gedränge begeben um die Startnummer abzuholen, am Sonntagmorgen in aller Frühe aufstehen (die ersten um 04:00 Uhr), im vollgestopften Bus nach Maloja fahren und in der arktischen Kälte und in der Regel bei starkem Wind Stunden im Freien auf den Start warten.

Wofür?

Damit man letztlich bedrängt von tausenden übermotivierten und drängelnden Läufern die 42 Kilometer absolvieren kann, an neuralgischen Punkten anstehen muss und bei den Golanhöhen elend leiden muss?

Warum machen wir das? ... Man muss es erlebt haben um dies zu verstehen - das ist Sport mit all seinen Emotionen.

Am Samstagvormittag des Wettkampfwochenendes, vor der Abfahrt ins Engadin, versuchen wir wiederum unsere Langlaufskis selber zu präparieren und ihnen den optimalen Rennschliff zu verpassen. Wer sich das anschauen will, den ätzenden Rauch des Ski-Waxes in den Augen haben und die bereits leicht angespannten Läufer beobachten möchte, kann zwischen 09:00 und 11:00 Uhr in der Pünt 10 in Tagelswangen reinschauen.

Ernst Bösch Getränke

Feldhof /Bietenholz 8307 Effretikon



**Die heisse Nummer
für kühle Getränke**

Tel. 052 343 75 80

Fax 052 343 75 81

www.boesch-getraenke.ch

Hauslieferdienst Rampenverkauf Festservice

Ankündigung: Das Korbballturnier geht neue Wege

Auffahrts-Korbballturnier vom Donnerstag, 09. Mai 2013.

Carlo Storni / Alle Jahre wieder laden die Turnvereine Grafstal zum Korbballturnier in Grafstal ein, welches bereits zum 47. Mal stattfindet.

Das OK des Turniers freut sich über die Ausweichmöglichkeit bei Schlechtwetter in die Halle Grafstal und startet die Vorbereitung bereits für einen der grössten Anlässe der Gemeinde Lindau.

Wie das OK auf Anfrage meint, ist dies eine gute Möglichkeit, die bereits erledigten Vorbereitungs-Arbeiten bei Schlechtwetter nicht vergebens getätigt zu haben. Weiter haben die Mannschaften den Tag so oder so in der Agenda notiert und die Umstellung von Rasen auf Halle sei dann kein Weltuntergang. Da das Turnier zur Vorbereitung der meisten Teams gehört, geht es vor allem um das Fördern des Zusammenspiels, Einspielen von Automatismen und einen schönen Tag zusammen zu haben.

Bereits jetzt bedankt sich das OK bei den vielen Helfern, Sponsoren, Mannschaften und Supportern, welche es auch dieses Jahr wieder benötigt, um diesen Traditionsanlass erfolgreich durchführen zu können.

Wir freuen uns auf Euch und natürlich auf schönes Korbballwetter mit spannenden und fairen Spielen!

OK – Korbballturnier 2013

Vielseitig engagiert beim Sport.

Besuchen Sie uns auf www.zkb.ch

Die nahe Bank



Zürcher
Kantonalbank

Ankündigung: Interner Vereinswettkampf TV / DTV

Yves Mäder / Zum vierten Mal findet am **18. Mai 2013** der interne Vereinswettkampf statt.

Dies ist der ideale Wettkampf, um sich auf den Grossanlass ETF 2013 in Biel vorzubereiten und sich internen Herausforderungen zu stellen.

Das Datum wurde so gewählt, dass es nicht in die Schulferien oder das Auffahrtswochenende fällt, daher hoffen wir auf einen grossen Teilnehmeransturm. Natürlich kann ein solcher Wettkampf nicht ohne Helfer stattfinden. Wer also Lust hat, sich einmal als Kampfrichter zu versuchen, kann sich auf der Homepage mit der Bemerkung „Helfer“ oder direkt bei mir unter y_maeder@msn.com melden.

Also meldet Euch an, erlebt einen spannenden Wettkampf und geniesst anschliessend das gemütlichen Beisammensein. In diesem Sinne freuen wir uns auf einen erfolgreichen und schönen sonnigen Wettkampftag auf dem Sportplatz in Grafstal!



Ankündigung RMS Marthalen: sit 100 Jahr ei(ch)milig



Corinne Mathe / 134 Vereine haben sich bereits für die Regionalmeisterschaft 2013 in Marthalen angemeldet. Und Grafstal ist einer davon! Wir treten gegen 22 ausserkantonale Turnvereine aus verschiedenen Teilen der Schweiz und gegen einen des grossen Nachbarn an. Dabei zeigen wir Allen, wie das Werfen, Springen und Laufen im schönen Grafstal trainiert wurde!

Die 27 Turnerinnen und Turner der Turnvereine Grafstal starten entweder am Samstag, 01.06. oder Sonntag, 02.06.2013 in Marthalen.

Da dürfen Fans natürlich nicht fehlen!

Nähere Infos zum Austragungsort, wie der Name der RMS 13 zustande kam und wie die Marthaler bereits mit dem Training gestartet sind, findet man alles unter www.rms2013.ch. Wirklich lohnenswert ist auf der Homepage der Werbefilm des TV Marthalens!!!



DAS RESTAURANT IN ILLNAU/ZH

- * beste Schweizer-Küche
- * schönes Gartenrestaurant
- * 7 Tage in der Woche geöffnet

Auf Ihren Besuch freut
das Löwenteam

Effretikonstr. 64, 8308 Illnau

052 346 12 94

Ankündigung ETF Biel: Gymnastique Fantastique



Gymnastique Fantastique

 **2013**

Eidgenössisches Turnfest
Fête fédérale de gymnastique
Biel Bienne

Andreas Bollmann / Nach 6 langen Jahren steht endlich wieder das Eidgenössische Turnfest auf dem Terminplan der Turnvereine Grafstal!

Diesen Sommer zieht eine 36-köpfige Schar, nach strengsten Kriterien auserwählter Gräfschtlerinnen und Gräfschtler, nach Biel um Ihr athletisches Geschick unter Beweis zu stellen.

Im Speerwerfen, Kugelstossen, 100m-Lauf, Hochsprung, Wurfgeschoss, Fachttest Korbball, Weitsprung sowie dem 1000m Lauf stehen die Turnvereine Grafstal der restlichen Schweiz gegenüber!

Vom
13. – 16. Juni
finden die Einzelwettkämpfe (6-Kampf und Sie&Er) und

vom
20. – 22. Juni
die Vereinswettkämpfe statt.

Die genauen Zeitpläne folgen im nächstens MB.

Nun heisst es: Ab in die Hallen, um den Weihnachtsbraten abzutrainieren, damit den Höchstleistungen am 75. Eidgenössischen Turnfest nichts mehr im Wege steht!

Chlaushock 2012

Carlo Storni / Es war der Abend oder die Nacht, die zum Dezember führt, sprich der 30. November. Irgendwie Gleichgesinnte trafen sich am Waldrand oberhalb Illnau und wurden von Nü und Sli empfangen. Es war kaum erkennbar, dass sich hinter diesen zwei Kreaturen Nü und Sli auch Personen verbargen.

Das Wetter war frostig und der Wald halt eben kalt. Nü und Sli machten eine Gruppeneinteilung per NüSli-Farbe und vorab als Info: Orange ist eine Gewinner-Farbe.

Es gab dann den Postenlauf (Achtung: Oranje kommt) bei dem es um Geschicklichkeit, scharfes Denken und „Cleverness“ ging. Ja, die Oranje haben hoch gewonnen, denn Sie erkannten den hohen Mondstand und wussten ihn zu nutzen. Ein Hobbit hat sich auch noch verlaufen und fand den Weg zu seiner Gruppe wieder. Handy sei Dank.



Zurück an der Chlaushütte gab es dann Fondue am offenen Feuer mit relativ langen Fondue-Gabeln und sehr gut ausgedachten Schürzen, in der Weinglas und Brot super verstaut werden konnten. Die Halterung für die Weinflasche muss noch ausgeklügelt werden, damit der Nachschub an Wein garantiert ist. Man hat sich aber zu helfen gewusst, wie das von gestandenen Frauen und Männern aus einem turnerisch aktiven Verein zu erwarten war.



Den Dessert nahmen wir in der Chlaushütte ein und wir kamen dort durch gute Darbietungen fast nicht zur Ruhe. Die Müdigkeit hat dann zugeschlagen und ich konnte nicht bis zum Schluss bleiben. ;-)

Von diversen Quellen hat man aber von defekten Autos erfahren und dass sich jemand aus dem Organisationsteam einige Sorgen wegen dem Aufräumen der NüSli's machte.

Danke an die Damenriege und deren Organisatoren Ste und Fränzi für den schönen Abend!



Daniel Wegmann
Eidg. dipl. Elektroinstallateur

Elektro Wegmann GmbH

- Elektroinstallationen in Neu- und Umbau
- Gebäudeunterhalt
- TV, Telefon, Netzwerk
- Installationskontrollen
- Elektro- Thermografie
- Haushaltgeräte

Adresse: Schürliacherstr. 8
8312 Winterberg
Telefon 052/343 49 86
Natel 079/405 32 93
Fax 052/343 49 85
wegmann@elewe.ch

Werkstatt:
Zürcherstr. 46
8317 Tagelswangen

Skiweekend des TV 2012 in Gaschurn

Roy Grüninger / Wie alle 2 Jahre wieder, ging der TV Grafstal ins Skiweekend nach Gaschurn. Die Vorfreude war sehr gross, der Schneefall bei der Abfahrt nach Gaschurn aber noch viel grösser!! Als ich losfahren wollte hörte ich im Radio „250km Stau im ganzen Kanton Zürich“. Keine guten Nachrichten, um die Reise nach Gaschurn zu starten. Der Verkehr war ziemlich dicht und wir mussten unser Tempo den Witterungsverhältnissen anpassen. So ca. gegen 21.00 Uhr kamen Peti, Yves und ich bei der Unterkunft an und begegneten den Jungs, die sich schon am Freitagmorgen nach Gaschurn angemacht hatten, um die Pisten zu erkunden. Die einen waren schon mehr oder weniger angetrunken. Es war unterhaltsam, denen zuzuschauen, wie sie Spiele spielten!! Keine Ahnung, wie die die Karten oder Würfel noch lesen konnten!! Da war noch was anderes, das ich bis heute nicht verstehe: Wie hat es der 5 Sterne Koch geschafft, die Spaghetti, die im Wasser in einem Topf waren, anbrennen zulassen??? Hab ich noch nie gesehen so was!! :-) Nachdem wir noch 2-3 Gutnachtschlummis getrunken hatten, gingen wir alle früh ins Bett, damit wir für den nächsten Tag bereit waren.

Pünktlich um 08.00 Uhr war Tagwacht und alle machten sich eifrig bereit, so dass wir die ersten waren, die auf die Gondelis gehen konnten. Das Wetter haben wir uns sicher ganz anders gewünscht. Es war sehr trübe und wir sahen nicht sehr viel! Aber von dem Wetter hat sich bis zum Mittagessen niemand aus der Ruhe bringen lassen. Beim gemütlichem Mittagessen erholten sich die meisten und machten die ersten Vorberei-



HOLZ, DAS BEWEGT

Schreinerei MIKADO GmbH
Poststrasse 23
8312 Winterberg
Tel. 052 345 35 24

Planung - Fertigung - Montage, ausgeführt von einer Person
Einbauschränke, Küchen- und individueller Möbelbau, Türen,
Innenausbauarbeiten, Reparaturen und vieles mehr!

MIKADO Ihre Ideen und Träume werden in die Wirklichkeit bewegt

M I K A D O

Roger Zimmerli
Werkstatt: Albrechtstr. 1
8406 Winterthur
www.mikado-schreinerei.ch





tungenfürdas Rennen, das irgendwann und irgendwo mal am Nachmittag stattfinden sollte!

Die letzten drei Jungs trafen auch noch ein,

nachdem wir unser Mittagessen gegessen hatten. Yves und ich blieben mit den 3en noch ein wenig sitzen und gönnten uns 1,2,3 Jägertee - oder waren es doch schon 4,5? Auf jeden Fall war es ratzfatz schon 15.30 Uhr und wir mussten uns auf den Weg machen, damit uns die Pistenwache noch die letzte Talabfahrt machen liess, bevor sie die Pisten sperrten. Unten heil angekommen, gingen wir alle in den Après-Ski. Da blieben wir aber nicht allzu lange, da wir uns noch für das traditionelle Abendessen in der Pizzeria bereit machen mussten, in der wir bis jetzt immer am Samstagabend gegessen haben.

Alle hatten guten Boden und wir machten uns auf in den grossen Ausgang!! Aber falsch gedacht: Es waren fast keine Leute da - wo sind die geblieben? Die waren wohl alle in Schruns, da dort irgendein Welt Cup war! Da wollte ich eigentlich schon nach dem Après-Ski hin, aber ich habe den Weg nie gefunden!! Ich war einer der ersten, der wieder in die Unterkunft zurück ging. Allmählich kam einer nach dem anderen nach Hause, bis sich am Schluss der harte Kern so um 04.00 – 04.30 Uhr lautstark im Treppenhaus bemerkbar machte! Weiss Gott, was für ein Thema die um diese Zeit noch besprechen mussten!!

Am nächsten Morgen schien uns die Sonne mitten ins Gesicht, das Wetter war hammer, blauer Himmel und keine Wolke in Sicht. Die meisten machten sich nochmal bereit für die Piste. Als langsam Ruhe in die Unterkunft einkehrte, da die meisten gepackt hatten und auf der Piste waren, gaben wir das Haus mit mehr oder weniger schön geputzten Pfannen wieder ab. Zu 6. machten wir uns dann auf die Heimreise und schauten auf ein gelungenes tolles Skiweekend 2012 zurück.

Ich freue mich jetzt schon wenn es wieder heisst SKI-WEEKEND in GASCHURN!



Korbball Winter-MS 2012/13: Mit einem Lächeln zum Sieg

Der Kampfgeist ist vorhanden, Begeisterung und Spielwitz ebenfalls. Was noch fehlt sind die Körbe. Und ein Lächeln ab und zu während des Spiels könnte nicht schaden. So lautete das Fazit unseres Trainers am Anfang der Wintermeisterschaft 2012/13.

Martina Hirschi / Nach dem Wechsel vom Rasen in die Halle fühlt man sich anfangs etwas orientierungslos: Da fehlen die Stollen an den Füßen, die Hallen fühlen sich irgendwie schmal an, nachdem wir den ganzen Sommer lang auf der Wiese rumgerannt sind. Dazu kommt, dass wieder eine Spielerin weniger auf dem Feld steht. Trotzdem, unser erstes Spiel gegen Pfäffikon gewannen wir relativ klar mit neun zu vier. Beim Zweiten jedoch, gegen die Mannschaft aus dem Säuliamt, mussten wir uns mit sechs zu neun geschlagen geben und so waren wir auf der ersten Zwischenrangliste auf dem vierten Rang zu finden.

Im November führte uns die Reise nach Langnau, wo wir Dürnten knapp mit neun zu acht besiegten. Bachs war dann doch eine Nummer zu gross und wir verloren zwei zu acht.

Der Einsatz in Illnau war noch schwärzer: Gegen Langnau verloren wir knapp mit vier zu fünf, Illnau besiegte uns gleich mit zehn zu vier. Dabei verletzte sich Eli so schwer am Fuss, dass wir wahrscheinlich für den Rest des Winters ohne sie auskommen müssen.

Die Stimmung war nicht immer rosig, ein Lächeln war schwieriger zustande zu bringen als wir es uns vorgestellt hatten und weiter oben in der Rangliste wäre uns wohlher. Aber der eingangs erwähnte Kampfgeist ist nicht einfach so zu erstickten.

Und so kämpften wir in unseren letzten Spielen im alten Jahr. Bei den folgenden beiden Niederlagen waren aber nicht Unvermögen der Grund, sondern Pech. Beide Spiele gegen Wetzikon und Steinmaur verloren wir mit je einem Korb Rückstand. Auf dem achten Zwischenrang starteten wir ins neue Jahr.

Wenn Sandy von ihrer Reise zurückkommt und Eli's Fuss wieder verheilt ist, können wir unsere Aufholjagd starten und hoffentlich werden unsere Bemühungen dann mit Körben belohnt.



spezialanfertigungen
ab kleinemengen

... trainer, polo- / t-shirts, softshelljacken

 all-wear ag – ihr ausstatter für individuelle team-bekleidung
all-wear ag postfach 17 länggstrasse 21 8308 illnau tel. 052 346 22 20 fax 052 346 25 40 www.all-wear.ch

Jahresbericht der Skiriege TV Grafstal - Saison 2011 / 2012

Harry Stahl / Die Wetterfrösche aus dem Muotatal hatten uns einen strengen Winter vorausgesagt. Diese Prognose wurde aus dem Verhalten der Ameisen gestellt. Bis in den Dezember hinein sah es aber bis weit hinauf nicht nach Winter aus. Dann aber, im Dezember, ist der strenge Winter wirklich gekommen. Er brachte uns viel Schnee und Kälte. Eigentlich ideal für den Wintersport. Leider fehlte aber der Sonnenschein, und die Kälte lockte die Menschen nicht auf die Pisten. So verzeichnen viele Skigebiete einen Rückgang bei den Einnahmen.

Am 21. November wurde unsere Saison mit der GV eröffnet. Zwölf Skiriegler fanden sich in der Kegelbahn des Friedens ein, vier hatten sich entschuldigt. Das von Erich Reiser verlesene Protokoll wurde genehmigt. Auch die Rechnungen, das Budget und der Jahresbeitrag von Fr. 10.- wurden genehmigt. Die drei bisherigen Vorstandsmitglieder wurden für ein weiteres Jahr bestätigt. Nach der GV wurde auf den beiden Bahnen eifrig gekegelt.

Bereits eine Woche vorher wurde die Skihütte für den Winterbetrieb eingerichtet.

Auf Weihnacht und Neujahr traf dann doch Schnee ein. So konnten die Festtage im Schnee verbracht werden auf der unteren Fronalp. Leider kann ich nicht über spezielle Begebenheiten berichten, da ich aus gesundheitlichen Gründen nicht dabei war.

Ein grosser Erfolg war wiederum das Plausch-Weekend. Rund dreissig Turnerinnen, Turner und Skiriegler fanden sich in unserem kleinen, aber feinen Skigebiet ein. Im MB ist ein ausführlicher Bericht erschienen, verfasst von TVG Präsident Marco Mathe. Am Abend stand vor der Hütte eine grosse Schneebar. Vor dem abendlichen Plausch-Skirennen wurde an dieser noch etwas Mut angetrunken, bis Rennleiter Erich Reiser zum Aufbruch an den Start befahl. Wie bisher wurden zwei Läufe bestritten und Siegerin wurde Fränziska von Wyl mit der kleinsten Differenz aus beiden Läufen.

Bei einem gemütlichen Fondue (diverse Sorten) wurde anschliessend in der Hütte zusammen gesessen. Es wurde viel gesungen, gelacht und gespielt. Nach einem zum Teil kurzen Schlaf war ein grosszügiger Zmorge bereit. Die Ausrüstung wurde nochmals montiert, die Pisten und Restaurants unsicher gemacht. Im Laufe des Nachmittags verabschiedete man sich wieder und trat die Fahrt ins Unterland an.

Leider hat die Skiriege nur noch wenige Läufer, die sich an Rennen beteiligen. Ein eifriger Langläufer ist Hans Keller. Er startet immer wieder an Langlauf-Rennen. Arthur Isliker musste wegen seiner Hüftoperation verzichten.

Unsere Skihütte wurde immer wieder von kleineren Grüppchen belegt. Ohne Reparaturen und Anschaffungen wäre die Skihütten-Abrechnung im positiven Bereich gelandet.

An den Ostern war der Skiliftbetrieb eingestellt.

Heinzelmännchen und Frauen versorgten die Einrichtungen des Winterbetriebs, damit der Senn sich wieder für den Sommer vorbereiten konnte.

Ich danke allen Helfern und treuen Skirieglern für ihre Unterstützung. Danken möchte ich Vroni und Erich Reiser, aber auch Charly Füllemann für ihren Einsatz für die Skihütte.

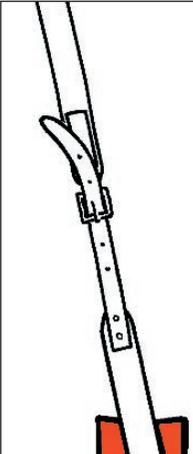
Wieder ist eine Saison abgeschlossen. Was bringt uns die Neue?

Ich wünsche Allen eine schneereiche Saison mit viel Sonnenschein und dazu ein "Ski Heil" - Euer Obmann: Harry Stahl

Jahresbericht 2012 der Mitteilungsblatt-Kommission

Heinz Peier / 3 Sitzungen - stop - 132 Seiten - stop - neue Versand-Chefin - stop - läuft wie geschmiert - stop - neue DTV-Redaktorin - stop - alles im Griff - stop - MB's online zum Download - stop - 38 Schreibende - stop - 68 Berichte - stop - Finanzen im Griff - stop - neue Inserenten gesucht - stop - alles i.O. - stop - habe fertig - stop.

Herzlichen Dank allen Personen, die das MB auch im Jahr 2012 zu dem gemacht haben, was es ist: ein „sackstarkes Heft eines sackstarken Vereins“. Dazu gehören alle Schreiberinnen und Schreiber, unsere treuen Inserenten und natürlich meine Kommissions-Mitglieder Chantal Bourloud als Redaktorin des DTV, Lisa Wälti als Zuständige für den Versand, sowie Brigitte Lendi als Kassierin und Protokollführerin.



RALPH ERNST AG
Umzüge und Transporte

Grundacherstrasse 21, 8317 Tagelswangen
Tel 052 343 77 00 Fax 052 343 67 57
www.ralphernstag.ch

Jahresbericht 2012 der DR: Hartes Training und viel Genuss

Training

Corinne Mathe / Unser Training verläuft noch immer wie im Bilderbuch...;-)
Es wird vorbereitet, durchgeführt und nachbereitet (der Muskelkater lässt den letzten Schritt oft zu einem Leiden werden).
Die DR zählt 27 Mitglieder, wobei zwischen 12 und 18 Damen jeden Montag in der Halle stehen. Da sind die Leiterinnen stetig gefordert, einerseits den Platz gut einzuberechnen, andererseits mit wenig Material ein qualitativ hochstehendes Training bieten zu können. Dies klappt hervorragend! Ein grosses Dankeschön an die Leiterinnen!

Wettkämpfe

Wie jedes Jahr, war auch das 2012 gespickt von vielen kleineren und einigen grösseren sportlichen Anlässen.



Begonnen beim Hallenwettkampf in Effretikon, der für viele Damen das Wettkampffahr einläutet und ohne Rücksicht den über die Weihnachten zurückgegangenen Leistungsgrad des eigenen Körpers aufzeigt...

Auch beim Internen Vereinswettkampf waren einige Damen mit von der Partie. Ein klarer Vorsatz fürs kommende Jahr allerdings ist, mehr Damen an diesem tollen Event sehen zu können. Nicht nur als Helferinnen.

Grösser war da das Aufgebot an der RMS Russikon, welches mit einer Traktorfahrt im Regen begann und einer Traktorfahrt im Sonnenschein

aufhörte. Wie soll es auch anders sein!

Mit einem 9. Platz im Speer waren einige zufrieden, was leider nicht für den nächsten Wettkampf galt.

Am Kantonaltturnfest im Glarner-Bündnerland traten wir frischen Mutes an, wo allerdings alles ein wenig anders zu und her ging. So war es nicht nur frischer, sondern am Freitagabend auch ruhiger, beim Kugelstossen etwas holpriger und auf der Rundbahn etwas grasiger als schon an anderen Orten. So gelang leider nicht nochmals ein 9. Platz. Trotzdem ein gelungenes Fest unter dem ruhenden Anblick des Tödis!

Zu guter Letzt zeigten einige der Damen nochmals ihre Kräfte an der Dreikampfmeisterschaft und am Turn-, Spiel- und Stafettentag in Winterthur. Dies als krönender Abschluss des Wettkampffjahres 2012.

Helfereinsätze

Nebst anderen Qualitäten strotzte die DR nur so von Freiwilligen. So darf ich nochmals danke sagen, an alle Helferinnen, die beim 1. August den TV unterstützten, Kuchen backten fürs 1. Mai-Buffer, am Papiersammeln zugegen waren oder an der Chilbi ihre Einsätze leisteten! Nicht zu vergessen sind die Technischen Leiterkurse, die seit einigen Jahren von der DR stellvertretend für den ganzen DTV besucht werden! Danke!

Vergnügen nebst dem Training

Natürlich heisst es nicht nur Training - Wettkampf - Helfen - Training - Wettkampf - Helfen...

Bei uns wird auch gemeinsam das Geniessen gross geschrieben! So zum Beispiel auf unserem ersten Sockenausflug, der uns mit dem Velo auf der Minitriathlonroute nach Winterberg führte und ein genüssliches z'Morgen auf uns wartete. Nebst der Stärkung wurde gezockt, gesungen und gebadet. Das Schlemmen und Lachen kam nicht zu kurz und wurde an der Töss bei einem Brötle fortgesetzt.



Natürlich gehört auch das legendäre Schogifondue zu unserer „Ausserturnhallischen Aktivität“. So lassen wir gemeinsam die Weihnachtsferien ausklingen und das neue Trainingsjahr einläuten.





Ich danke all meinen Mitleiterinnen und den Turnerinnen für ihren Einsatz!
Auch dem Vorstand, den anderen Riegen und selbstverständlich allen Helferinnen und Helfern, die das DTV-Jahr so gestalten, dass ich glücklich und zufrieden diesen Bericht an die MB-Redaktion mailen kann!

Ihr grosser Helfer.

Ihr kleiner Einkauf.

IN EFFRETIKON ODER WOANDERS IM KANTON ZÜRICH:

Bei uns finden Sie die neusten stromsparenden Elektrogeräte, ein breites Angebot an Leuchten und viele helle Köpfe, die Sie unkompliziert, persönlich und kompetent beraten. Auch wenn es um Elektro- oder Kommunikationsanlagen und deren Installation geht – wir sind für Sie da. Unser Pikettdienst sogar 24 Stunden pro Tag unter 0848 888 788.

**Rikonerstrasse 13, 8307 Effretikon, Fachgeschäft: Tel. 058 359 46 15,
Fax 058 359 46 18, Installationen: Tel. 058 359 46 10, Fax 058 359 46 19
www.ekz.ch/eltop, Pikettdienst 0848 888 788**

EKZ Eltop

Korbball 2012: Neues Jahr, neues Glück?!

Roger Zimmerli / Nachdem die „familiennachwuchs-zwangspausierenden“ Spielerinnen auch wieder mittun konnten, versprach man sich (sprich Trainer) einen Rang auf den ersten drei Plätzen in der Wintermeisterschaft...

Die Startrunde stärkte diesen Wunsch. Vier Punkte nach zwei Spielen setzten den in der ersten Runde nicht anwesenden Coach mächtig unter Druck. In der zweiten Runde wurde uns dann die Realität vor Augen geführt. Sämtliche Fäden müssen zusammen spielen, damit wir einen Match erfolgreich abschliessen können. Ab der zweiten Runde verteidigten wir den vierten Rang bis nach der Schlussrunde.

Nach der Wintermeisterschaft stiessen drei neue, aufgestellte Girls zur bestandenenen Truppe und halfen, die misslungene Sommermeisterschaft 2011 zu vergessen. Mit neuem Elan wollten wir uns wieder in die 1. Liga spielen. Bis zum letzten Spiel waren wir während der ganzen Meisterschaft verlustpunktlos an der Spitze. Doch das letzte Spiel ging gegen Illnau mit der Differenz von zwei Körben verloren. Mit dem besseren Korbverhältnis waren wir trotzdem vor Illnau und Stadel Qualifikationssieger.

Die Punkte wurden nun geteilt und es wurde eine einfache Runde Jeden gegen Jeden gespielt, was hiess, dass ein Sieg oder ein Unentschieden gegen Illnau hermusste. Beim Schlusspfiff stand es 2:3. Diesmal wurden wir mit nur einem knappen Korb geschlagen und der ersehnte Wiederaufstieg war damit von dannen. So ist Sport, bis zur letzten Sekunde wird gezählt und dann abgerechnet.



Aber nichts desto trotz gilt es wieder aufzustehen und weiter zu kämpfen.

052 - 343 50 33

Garage

Steiner

Wangenerstr. 18317 Tagelswangen

Jahresbericht der Frauenriege 2012: Neue Leiterin gesucht!

Emmi Weber / Das Jahr 2012 war für uns ein Jahr zum Kämpfen: Nicht bei Wettkämpfen, sondern dass wir genügend Turnerinnen in der Halle waren. Dann hat uns noch Vreni Huber als Leiterin verlassen. Bis jetzt waren es zwei Leiterinnen, die uns Turnstunden erteilten, nun ist Esther Amann alleine, möchte aber wieder die Stunden aufteilen. Die Suche geht weiter und irgendwann werden wir „fündig“.

Der Turnstundenbesuch ist bis jetzt sehr gut.

Leider hat uns ein Aktivmitglied durch Todesfall verlassen. Wir werden Rosmarie Hornung, ehemals Delavy, in guter Erinnerung behalten.

Wie jedes Jahr feiern wir den Abschluss des Jahres, aber erst im 2013.

Jahresbericht Volleyball 2012: Das Volleyball ist gewachsen!

Annette Jenny / Nachdem wir uns Ende letzte Saison nur ganz knapp und mit viel mathematischem Glück in der 1. Liga halten konnten, nahmen wir nach den Frühlingsferien das Volleyball-Training mit neuem Elan in Angriff. Nachdem Anfang Jahr Sonja Peter aus Winterthur als Aussenangreiferin zu uns gestossen war, kamen bald zwei weitere Spielerinnen zu uns. Ursula Jenni aus Fehraltorf fand den Weg zu uns und wurde zur geschätzten Passeuse. Und Anke Löffler aus Tagelswangen hatte im letzten MB unseren Artikel gelesen (ja, ja, das gibt es anscheinend!!) und ihn zum Anlass genommen, wieder ins Volleyball einzusteigen und besetzt nun eine Mitteposition. Da auch die Spielerinnen, die „nur“ noch bei den Seniorinnen spielen mehr oder weniger regelmässig ins Training kamen, waren wir oft 10 oder sogar mehr Spielerinnen im Training. Das hatte es schon seit Jahren nicht mehr gegeben! So konnten wir den ganzen Sommer hindurch ernsthaft, aber mit viel Spass trainieren und uns zu einem erneuerten Team formen.



Im September besuchten wir mit einer Auswahl das Volleyballturnier in Embrach. Es bot die Gelegenheit, verschiedene Spielerinnen und Positionen auszuprobieren. Da uns die gegnerischen Frauschaften oft nicht gewachsen waren, gewannen wir das Turnier verdient. Der gewonnene Raclette-Käse mit Zubehör war so gross, dass ihn alle 13 Volleyballerinnen gemeinsam an einem gemütlichen Abend verzehren konnten (Danke, Fabio bzw. VBC Embrach!).

Bald starteten wir in die Saison und mussten uns 1:3 gegen Dietlikon geschlagen geben. Wir spielten zeitweise sehr gut, Dietlikon aber insgesamt besser. Da war fast kein Durchkommen mit unse-

ren Smashes! Nach einem schwachen Beginn schlugen wir dafür Conci Monkeys 3:1 und sicherten uns die ersten Punkte.

Leider verloren wir im ersten Training nach den Herbstferien unsere Passeuse Anja für eine längere Zeit. Ein unglücklich gefischter Ball ... und der kleine Finger zeigte einen schmerzhaften Knick im Verlauf. Wir hoffen, dass Anja noch vor Ende der Rückrunde wieder mit uns spielen kann!

Eine Woche später folgte ein weiterer Sieg 3:1 über Rikon. Nach einer Niederlage 0:3 gegen Waheeny holten wir gegen Vivax wieder mit 3:1 Sätzen drei Punkte fürs Konto. Nachdem wir gegen Wallisellen in den ersten beiden Sätzen zu Beginn deutlich in Rücklage gerieten, dann zwar stark aufholten, aber die Sätze doch verloren, holten wir uns den dritten Satz deutlich. Nachdem wir bis kurz vor



Satzende im vierten Durchgang auch führten, waren wir gedanklich schon im Tie Break ... und verloren dann noch den vierten Satz auf der Ziellinie. Am Schluss fehlte uns eine Auswechselspielerin, die wir noch strategisch hätten einsetzen können. Schade!

Mit diesem Spiel verabschiedete sich Sonja Peter bedauerlicherweise wieder aus dem Team. Aus privaten Gründen bleibt ihr im Moment keine Zeit und Energie mehr fürs Volleyball. Wir verlieren mit ihr eine tolle, schlagkräftige Auswechselspielerin. Wir hoffen sehr, dass sie zu einem späteren Zeitpunkt den Weg wieder zu uns findet.



Das letzte Vorrundenspiel fand gegen Wiesendangen statt. In zwei sehr stark gespielten Sätzen überfuhren wir die an sich stärker eingeschätzten Gegnerinnen regelrecht. Leider schafften wir es in den nächsten zwei Sätzen nicht, sie in Schach zu halten und mussten die beiden knapp verloren geben. Im entscheidenden Tie Break hatten wir dann aber wieder das Glück und Können auf unserer Seite und holten uns noch den unerhofften, aber verdienten Sieg. Mit dem 4. Zwischenrang beenden wir eine oft gut gespielte Vorrunde und hoffen auf eine ebenso erfolgreiche Rückrunde.

Wir danken allen volleyballbegeisterten Frauen, die uns als Fans, Schreiberinnen und Täfelerinnen so oft unterstützen und uns vom Rand aus anfeuern. Ganz speziell erwähnen möchten wir dabei Emmi, Yuyu und Lisa, unsere treuesten Fans seit vielen Jahren. Auch alle anderen DTVlerinnen sind ganz herzlich eingeladen, uns mal bei einem Match in der Halle zu besuchen!



**Chömmed verbi
und gnüssed
noch em Training
das Bier us
de Region**

BRÜLL!BIER

**Eusi Öffnigszütze:
Frittig 19-23Uhr**

**Brüll!Bier, Lindauerstrasse 21, 8317 Tagelswangen
info@bruell-bier.ch - 044/ 200 43 43
Aktuelles & Info's: www.bruell-bier.ch**

Jahresbericht der JTKL: So viele Kinder in so vielen Riegen!

Marianne Oehninger / Ich möchte mich bei Allen, die sich für unseren Nachwuchs engagieren, herzlich für das interessante, spannende, erfolgreiche, lustige und sportliche Jahr bedanken. Ohne Euch gäbe es keine lachenden Juspo-Kinder.

MUKI/ELKI Turnen

Leitung: Dominique Untersander

Das neue Jahr starten wir vom ELKI-Turnen jeweils mit der 2. Hälfte der laufenden Saison, die bis zu den Frühlingsferien dauert. So turnten wir in zwei Gruppen à je einer Lektion am Donnerstagmorgen in Grafstal.

Turnerisch erlebten wir zum Beispiel eine Schifffahrt, sammelten erste Erfahrungen mit Ballspielen, an Geräten und übten auch immer wieder die Grundtätigkeiten für spätere leichtathletische Glanzleistungen! ☺

Das VAKI-Turnen führte uns an den Flughafen, auch dies natürlich spielerisch und in der Turnhalle, versteht sich. Gegen Ende des ELKI-Jahres turnten wir durch den Frühling, Frühlingsputz als Konditionstraining mit eingeschlossen. Das wechselhafte Wetter im April zog uns einen Strich durch die Rechnung, so dass die Abschlusslektion nicht wie geplant draussen, sondern in der Halle stattfand, wie gewohnt mit anschliessendem Z'nüni und gemütlichem Beisammensitzen der Mamis und Papis und Bobbycarfahren der Kinder.

Seit Ende Oktober turnen zwei neue Gruppen – mit teils bekannten Gesichtern - zu gewohnter Zeit, an gewohntem Ort. Themen wie Herbstzauber, Indianer, Post, Grittibänz backen und die VAKI-Lektion im Weltall standen auf dem Programm. Nach der weihnächtlichen Lektion vom 20.12.2012 machen wir eine kurze Pause, um im Januar wieder für neue „Abenteuer“ bereit zu sein.

**Wenn e gueti Wurscht wotsch ha..
Muesch uf Brüttselle ga!!**



**Für feine Fleisch- und Wurstwaren
Metzgerei zum Rössli**

Zürichstrasse 35, 8306 Brüttsellen, Tel. 044/833 25 05

Kitu

Hauptleiterin: Susanne Bölsterli

Rennen, lachen, klettern, purzeln, rollen, manchmal auch weinen, hüpfen, rutschen, balancieren, fangen und vieles mehr erlebten wir auch dieses Jahr wieder im Kinderturnen.

Zurzeit turnen 29 fröhliche, motivierte Kinder in den Turnhallen der Schulhäuser Bachwis und Buck.

Es ist immer wieder schön, die stetigen kleinen Fortschritte der Kinder und die damit verbundenen strahlenden Kinderaugen zu sehen. Aber nicht nur motivieren und loben gehören zu unseren Aufgaben, auch für's Tränen trocknen, verarzten und nicht zuletzt auch mal um für Ruhe in diesem lebendigen „Haufen“ zu sorgen, sind wir da.

Eine spezielle Lektion für die Kinder ist der schon zur Tradition gewordene Besuch des Vitaparcours beim Strickhof vom Kitu Winterberg. Die meisten Kinder fahren sogar zusammen mit den Leiterinnen und 1-2 Begleiterinnen mit dem Fahrrad den Weg hin und zurück. Zum Glück hatten wir auch dieses Jahr wieder gutes Wetter.

Es macht riesen Spass, mit so fröhlichen, positiven und motivierten Kindern zu turnen.

JUSPO Ballsport

Leiterin: Eliane Jörg

Diesen Frühling hat das Training vom Juspo Ballsport begonnen. Seit Beginn sind wir bei jedem Training mehr als zehn Mädchen. Das ist eine super Zahl, um die verschiedensten Ballsportarten zu trainieren. Doch je mehr wir sind, desto besser! Wir freuen uns deshalb auch auf neue Mitglieder im Ballsport. Es ist jeden Donnerstag etwas anderes geplant, sei es einmal Mattenlauf, Fussball, Volleyball, Handball, Korbball, Völkerball, Unihockey oder auch Basketball!



Um das Gelernte und Geübte allen zeigen zu können, haben wir an der Minikorbball-Meisterschaft 2012/2013 teilgenommen. Wir traten zusammen mit Effretikon mit einer U11-Mannschaft an. Michelle, Lisa und Jeannine vom Juspo Ballsport zeigten zusammen mit drei Effretikern, wie gut sie Korbball spielen können. Sie erkämpften den dritten Schlussrang der Kategorie U11 Knaben / Mixed. Wir spielten in der Mixed-Kategorie mit, da von

den drei Effretikern zwei Jungs dabei waren, die uns unterstützt haben. Natürlich war es schwieriger in dieser Kategorie zu spielen als bei den Mädchen, doch wir hatten den ganzen Tag Spass und konnten die Sonne geniessen!

Diesen Winter sind wir mit einer U11- und einer U14-Mannschaft angemeldet. Wir haben bereits am 3. November gespielt und konnten vor allem mit der U11-Mannschaft viele Siege feiern. Auch in der Kategorie U14 hatten wir Spass beim Spielen, doch leider ist unsere Mannschaft noch etwas zu jung, um Vorne mitzuspielen. Am 26. Januar werden wir erneut unser Bestes geben. Dann kommt es zur Rückrunde in der Turnhalle Grafstal. Wir freuen uns von ganz vielen Fans angefeuert zu werden!

JUSPO Meitli

Hauptleiterin: Susanne Fedrizzi

Was ihr schon immer über die Juspo Meitli wissen wolltet:

Total Mädchen 81

Jahrgang 1998	6 Mädchen
Jahrgang 1999	8 Mädchen
Jahrgang 2000	6 Mädchen
Jahrgang 2001	9 Mädchen
Jahrgang 2002	12 Mädchen
Jahrgang 2003	11 Mädchen
Jahrgang 2004	12 Mädchen
Jahrgang 2005	12 Mädchen
Jahrgang 2006	3 Mädchen



Dabei trainieren in ...

Winterberg	1. – 3. Klasse	17 Mädchen
	4. + 5. Klasse	22 Mädchen
Tagelswangen	1. – 3. Klasse	21 Mädchen
	„Plus“	21 Mädchen

Die Mädchen nehmen auch aktiv am Vereinsleben teil:

Datum	Anlass	Ort	Teilnehmer
29.01.12	Schlittelpausch	Braunwald	15 Mädchen
13.05.12	Juspotag	Effretikon	78 Mädchen
11.07.12	Jahresabschluss	Badi Grafstal	72 Mädchen
01.09.12	TSST	Winterthur	58 Mädchen
15. + 16.09.12	Jusporeise	Hasliberg	18 Mädchen
05.12.12	Chlaushöck	Tagelswangen	62 Mädchen

Infos

Juspotag Einzelwettkampf:

Mit 78 Teilnehmerinnen im Einzelwettkampf waren wir eine der grössten Gruppen vor Ort. Auch in unserer Vereinsgeschichte mag ich mich an keine so hohe Teilnehmerinnenzahl erinnern. Wir erturnten uns 4 Podestplätze!

Spiele:

Auch bei den Spielen am Nachmittag wussten wir unsere Gegner gut einzuteilen. Es hat riesigen Spass gemacht!

Deutweg

Wie schon im letzten Jahr konnten wir mit 9 Teams starten. Da aber einige im letzten Moment noch ausfielen und die Gruppenumteilung vor Ort etwas schwierig ist, mussten wir uns zum Teil geschlagen geben. Trotzdem sind wir mit der Ausbeute unserer Auszeichnungen und Medaillen sehr zufrieden.

Jusporeise

Die diesjährige Jusporeise ging in die Region Hasliberg. Es gab nur super Rückmeldungen!

Chlaushöck

Bei Schneegestöber sammelten sich ca. 100 Kinder und Leiter auf dem Chilbiplatz in Lindau. Mit Fackeln wanderten wir in zwei Gruppen Richtung Strickhof. Unterwegs gabs für die älteren eine Lesespur zu lösen. Die jüngeren kamen in den Genuss einer Weihnachtsgeschichte.

Fazit

Zwei aus der Juspo plus konnten wir im Sommer erfolgreich in die Damenriege integrieren.

Die Gruppengrössen sind noch immer am oberen Limit. Vielleicht lässt sich im neuen Jahr der Wechsel nach Grafstal nun arrangieren.

Die ganze Wettkampfsaison ist ohne grosse Zwischenfälle verlaufen. Wir waren sehr erfolgreich und hatten immer sehr viel Spass.

Das Jugendkorball wurde mangels Teilnehmerinnen aufgelöst. Mit dem vielseitigen Ballsportraining konnten wieder Neue motiviert werden.

Wir freuen uns auf das kommende Wettkampfsaison 2013 und zählen natürlich weiterhin immer auch auf die gute Unterstützung der Eltern.



JUSPO Bueben

Hauptleiter: Oliver Zimmermann

Ein weiteres JUSPO-Jahr haben wir erfolgreich hinter uns gebracht. Es wurde viel trainiert, gesprungen, geworfen, gespielt, gehüpft, gelacht und noch vieles mehr.

Nach 16 Jahren als Hauptleiter hat Heinz Peier sein Amt übergeben. Ab dem Januar 2012 ist ein neues Team im Einsatz: Hauptleiter ist Oliver Zimmermann, unterstützt wird er von Ivan Sebastiano und Dominic Keller.

Aktuell turnen bei der JUSPO Grafstal 35 Bueben, die Kleinsten und die Mittleren am Mittwoch in Winterberg, die Grossen am Donnerstag in Tagelswangen. Im Leiterteam sind 6 Personen: Andreas Bollmann, Dominic Keller, Ivan Sebastiano, Manuel Zimmermann, Luca Zimmermann und Oliver Zimmermann. Dies ist ein junges und motiviertes Team. Alle Leiter sind im Turnverein als Aktive dabei und sportlich bestens ausgebildet. Leider sind immer wieder Leiter verhindert, etwa wegen Abendstudium, Praktikum, Auslandsaufenthalt oder Dienstpflicht. Deshalb suchen wir noch weitere Leiter.

Gestartet in das JUSPO-Jahr wurde auch dieses Jahr traditionell mit dem Schlittelpausch. Rund dreissig Kinder, Eltern und Leiter waren mit Freude dabei und machten die Schlittelpiste in Braunwald unsicher.

Der wichtigste Wettkampf des Jahres ist jeweils der Kantonale Jugendsporttag, welcher dieses Jahr in Winterthur stattfand. Knapp tausend Kinder aus dem gesamten Kanton standen am Samstag und Sonntag im Einsatz. Die Wettkämpfe waren spannend und interessant. Die etwa hundert-köpfige Gröfschtler Delegation durfte sich am Abend freuen und konnte stolz auf die erzielten Resultate sein. Die JUSPO-Bueben gewann drei Einzelmedaillen.

Vor den Sommerferien wurde das JUSPO-Jahr in der Badi Grafstal mit einem Plausch-Abend in der Badi und einem Pasta-Plausch abgeschlossen. Teilgenommen haben über achtzig Mädchen und Knaben.

Der abwechslungsreiche Turn-/Spiel- und Stafettentag auf dem Sportplatz Deutweg in Winterthur läutete die zweite Jahreshälfte ein. In den Disziplinen Hindernislauf, Seilziehen, Ballwurf und Pendel-Stafette starteten die Kinder in

H. Wagner 

Metzgerei

Lärchenstrasse 42
8400 Winterthur
Tel 052 212 13 55
Fax 052 202 74 36

Spezialitäten Metzgerei

einem Gruppenwettkampf.

Ein weiterer Jahreshöhepunkt war die zweitägige JUSPO-Reise im September. Sie führte uns ins Berner Oberland in die Region Meiringen-Hasliberg. Am Samstag folgten wir dem Zwergen-Wanderweg, am Sonntag genossen wir ein Bad im kalten See. Die Reise war für alle eine grosse Freude.



Beim Chlaushock im Dezember vergnügten sich gegen hundert Mädchen und Knaben. Leider kam dieses Jahr der Chlaus nicht vorbei, aber am Schluss durfte trotzdem jeder ein paar Nüssli mit nach Hause nehmen.

So endete das Jahr 2012. Besten Dank allen Buben und Leitern, welche alle mit Engagement dabei waren!

Juspo
Jugend sport
Grafstal

Spielplan Damen Volleyball 1.Liga 2012/2013

Spielplan und Resultate im Internet: <http://homepage.bluewin.ch/wewete>

Mannschaften	Datum	Zeit	Ort
Rikon : Grafstal	Do, 31.01.2013	20:15	TH Zell
Wallisellen : Grafstal	Mo, 04.02.2013	20:15	MZH
Grafstal : Dietlikon	Di, 12.03.2013	20:15	TH Grafstal
Vivax : Grafstal	So, 17.03.2013	11:30	TH Rennweg
Wiesendangen : Grafstal	Mi, 27.03.2013	20:00	TH Gässli
Grafstal : Waeheny	Di, 09.04.2013	20:15	TH Grafstal

Jahresprogramm Skiriege TV Grafstal 2013

16.–18.02.2013 Fasnacht-Wochenende

02./ 03.03.2013 Plausch-Weekend

Skifahren, Nachtslalom, Apero an der Schneebar, Fondue
Morgenessen und Übernachten für nur Fr. 45.- .

Anmeldungen bis 18. Februar 2013 an Vroni Reiser oder
Harry Stahl.

29.03.–01.04.13 Ostern

06.11.2013 GV 2012

Anmeldungen Skihütte nehmen Vroni Reiser oder Harry Stahl gerne entgegen.

Adressen

Harry Stahl Dorfstr. 19 8310 Grafstal

079 431 84 21

hari.stahl@bluewin.ch

Vroni und Erich Reiser Unterhäslerstr.14 8312 Winterberg

052 345 10 68

079 409 29 57

Rest. Fronalpstock Mollis

055 612 10 22

Skilift Schilt Mollis

055 612 17 15

Taxi Reust Gmbh

079 693 49 49

Homepage www.skiliftschilt.ch

E-Mail info@skiliftschilt.ch



transportiert - bewegt - lagert - entsorgt

Marmor, Stein und Eisen bringt!

Ihre Transportknacküsse fordern von unserem Team Innovation und Präzision – wir sind gerne für Sie da. Andres bewegt.

GATRA AG

Andres Regional | Bietenholzstrasse 30 | 8307 Effretikon | Telefon 052 355 10 10



Andres Regional



Andres National



ATE Bus AG



www.andres-transport.ch

Jahresprogramm JUSPO Grafstal 2013

Datum	Aktivität	Ort	Besonderes
Sa 26.01.2013	Jugend-/Mini-Korbball- Wintermeisterschaft	TH Grafstal	angemeldete JUSPO-Kinder
So 27.01.2013	JUSPO-Turnier	TH Grafstal	angemeldete JUSPO-Kinder
Sa/So 13./14.04.2013	Korbball-/Mini-Korbball- Wochenende	Pfäffikon ZH	angemeldete JUSPO-Kinder
Do 09.05.2013	Auffahrtskorbballturnier	Sportplatz Grafstal	angemeldete JUSPO-Kinder
Sa oder So 25./26.05.2013	Kantonaler Jugend- sporttag	noch offen	obligatorisch: ALLE JUSPO-Kinder
15.-23.06.13	Eidgenössisches Turnfest	Biel	für alle Fans des TV/DTV Grafstal
So 30.06.2013	Korbball Qualifikations- turnier (<i>Reserve: 7.7.13</i>)	Gossau ZH	angemeldete JUSPO-Kinder
So 07.07.2013	WTU Einzelturntag	noch offen	freiwillig
Mi 10.07.2013	JUSPO-Jahres- abschluss	Badi Grafstal	alle JUSPO-Kinder
Sa 31.08.2013	Turn-/Spiel- & Staffe- tentag	Sportplatz Deutweg Winterthur	obligatorisch: ALLE JUSPO-Kinder
So 15.09.2013	JUSPO-Reise	Überraschung	alle JUSPO-Kinder
Sa/So 02./03.11.2013	Jugend-/Mini-Korbball- Wintermeisterschaft	TH Grafstal	angemeldete JUSPO-Kinder
Mi 04.12.2013	JUSPO-Chlaushock	Gemeinde Lindau	alle JUSPO-Kinder
Sa/So 25./26.01.2014	Jugend-/Mini-Korbball- Wintermeisterschaft	TH Grafstal	angemeldete JUSPO-Kinder

Spielplan Korbball Kategorie A 2012 / 2013

Datum	Gegnerinnen von Grafstal	Spielort
Mi, 30.01.13 ab 19:30 Uhr	Dürnten 1 & Grafstal	Pfäffikon ZH Schulhaus Pfaffberg
Do, 07.03.13 ab 20:00 Uhr	Illnau & Steinmaur 1	Grafstal MZH
So, 24.03.13 ab 10:30 Uhr	Wetzikon, Langnau, Bachs 1 & Säuliamt 1	Schlussrunde in Grafstal MZH

Jahresprogramm DTV/TVG Grafstal 2013

Datum	Aktivität	Ort
Sa/So 02./03.03.2013	Skiweekend der Skiriege TVG	Mollis
Fr 08.03.2013	GV des DTV	Bucksaal Tagelswangen
Sa 09.03.2013	Hallenwettkampf	Effretikon
So 10.03.2013	Engadiner Skimarathon	Maloja
Fr 15.03.2013	GV des TV	Bucksaal Tagelswangen
Sa 16.03.2013	Technischer Leiterkurs & Regionenkonferenz WTU	Rychenberg Winterthur
Sa im April	Papiersammlung für JTKL	Gemeinde Lindau
Sa/So 06./07.04.2013	Korbballtrainingsweekend	Bütschwil
Mi 01.05.2013	1. Mai Kuchenverkauf des DTV	Gemeinde Lindau
Do 09.05.2013	Korbballturnier	Sportplatz oder Turnhalle Grafstal
Sa 18.05.2013	Interner Vereinswettkampf	Sportplatz Grafstal
Sa/So 01./02.06.2013	Regionalmeisterschaft WTU	Marthalen
Do-So 13.-16.06.2013	Eidgenössisches Turnfest Einzel, Sie&Er, Spiele	Biel
Do-So 20.-23.06.2013	Eidgenössisches Turnfest Sektion	Biel
Fr 23.08.2013	Dreikampfmeisterschaft	Deutweg Winterthur
So/Mo 25./26.08.2013	Chilbi	Lindau
So 01.09.2013	Turn-, Spiel- & Staffettentag	Deutweg Winterthur
Sa 05.10.2013	Technischer Leiterkurs	Rychenberg Winterthur
Sa im Oktober	Papiersammlung für JTKL	Gemeinde Lindau
Fr im Nov/Dez	Chlaushock DTV/TV	offen

Wer ist ...?

Name Nelly Benz

Wohnort Winterberg

Funktion im Verein

Bereits 1 Jahr nach Eintritt in den Verein übernahm ich 1969 die Aufgabe der Vizeleiterin in der damaligen Frauenriege. In den Jahren 1972 bis 1975 schliesslich die Tätigkeit der Damenriegeleiterin. Zeitgleich war ich auch 2 Jahre als Hilfsleiterin der Mädchenriege wöchentlich in der Turnhalle anzutreffen. Die Jugend war mir stets sehr wichtig. Dies hat mich schliesslich dazu bewogen 1974 die Mädchenriege Grafstal als Hauptleiterin zu übernehmen. Abwechslungsreiche Turnstunden, zahlreiche Auftritte an Abendunterhaltungen, Mädchenriegentagen und anderen Anlässen durfte ich zusammen mit



den Mädchen erleben. Viele schöne Erinnerungen an diese Zeit sind geblieben. Noch heute freue ich mich sehr, wenn ich irgendwo ehemalige Turnerinnen der damaligen Meitlirige antreffe. Nebst der Tätigkeit als Leiterin habe ich damals auch das Volleyballspielen entdeckt und dieses ebenfalls mit Leidenschaft betrieben. Lange Zeit habe ich die Volleyballmannschaft der Damenriege mit trainiert. Weitere Tätigkeiten in der Kunstturnerinnenriege Grafstal, sowie im Turnen für Jedermann machten ebenfalls grosse Freude. 1979 wurde ich im Damenturnverein zum Ehrenmitglied ernannt. Diese Ernennung hat mich sehr gefreut und auch stolz gemacht.

Die Jugendturnkommission des damaligen Kantonalen Frauenturnverbandes KFZ war 1978 meine nächste Station. Zusammen mit einem grossartigen Team organisierte ich 4 Jahre die Kantonalen Mädchenriegentage im Kanton Zürich. Anschliessend erfolgte die Wahl zur Präsidentin der JTK KFZ. Sechs Jahre durfte ich in dieser Tätigkeiten die Jugend im Kanton vertreten. Meine Tätigkeit im Kanton wurde 1988 mit der Aufnahme in den Kreis der Ehrenmitglieder des KFZ abgeschlossen.

Der Zürcher Kantonalverband für Sport ZKS als Dachverband der Zürcher Sportverbände wählte mich 1989 in den Vorstand, sowie in die Betriebskommission des Sportzentrums Kerzenberg in Filzbach. Bis im Jahr 2000 durfte ich in diesem Gremium die Turnerinnen des Kantons vertreten was mir grosse Freude bereitete. An der DV des ZKS wurde ich im Jahr 2000 ebenfalls zum Ehrenmitglied ernannt.

Wieso engagierst Du Dich bei uns im Verein?

Turnen ist Leidenschaft - Turnen ist Freude - das Vereinsleben fördert die Kameradschaft. Dies waren die Gründe welche mich schon früh veranlassten dem Damenturnverein beizutreten.

Was ist Dir wichtig im Vereinsleben?

Als Mitglied der Frauenriege des DTV Grafstal habe ich die Freude und die Leidenschaft für das Turnen bis heute nicht verloren und besuche die Turnstunden regelmässig. Auch an den verschiedenen Ehrenmitgliedertreffen im Verein und in den Verbänden nehme ich nach wie vor sehr gerne teil. Das heutige Geschehen im Verein und in den Verbänden interessiert mich nach wie vor sehr. Ausserdem ist mir das Pflegen der Freundschaften und Kameradschaften sehr wichtig. Das Turnfeuer wird bei mir nie erlöschen